Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/103459093218/

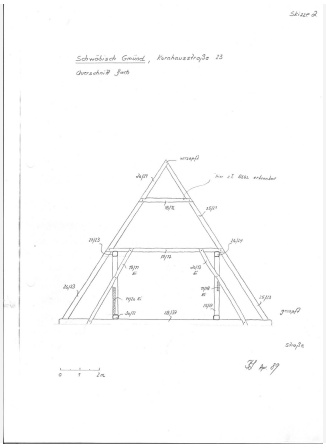
ID: 103459093218 **Datum:** 13.06.2011 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Kornhausstraße
Hausnummer:	23
Postleitzahl:	73525
Stadt-Teilort:	Schwäbisch Gmünd
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ostalbkreis (Landkreis)
Gemeinde:	Schwäbisch Gmünd
Wohnplatz:	Schwäbisch Gmünd
Wohnplatzschlüssel:	8136065056
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos



Bildbeschreibung:
Systemskizze, Querschnitt Dachwerk (Skizze 2)

Abbildungsnachweis:
Lohrum

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Schwäbisch Gmünd, Stadt

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Laut dendrochronologischer Untersuchung ausgewählter Dachhölzer (Tanne und Eiche) wurden diese 1409/ 10 gefällt (d). Demnach wird das Dachwerk auf Anfang des 15. Jhs. datiert.

1. Bauphase:
(1409 - 1410)

Errichtung des Dachwerks/Wohnhaus in den Jahren 1409/ 10 (d).

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

Lagedetail:

- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
  - Wohnhaus

2. Bauphase:
(1856)

1856: Erdgeschossumbau sowie neue Ladeneinrichtung

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Ausstattung

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Teil einer dendrochronologischen Reihenuntersuchung der Dachwerke (vgl. Dokumentation Schwäbisch Gmünd, Stadt)
- Dendrochronologische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Die Kornhausstraße, erst seit 1886 nach ihrem Bau benannt, verbindet den Marktplatz parallel zum Milchgäßle mit der Kapuzinergasse.

Lagedetail:

- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
  - Wohnhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Es handelt sich um ein dreigeschossiges Eckhaus mit gemauerten Teilen auf trapezförmigen Grundriss
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	Nordfassade/Erdgeschoss: Zweiflügelige Haustür mit Eisengitter im oberen Feld aus dem 3. Viertel des 19. Jh. Erdgeschoss: Malereireste 1976 freigelegt und konserviert (Restaurator Max Bader): schwarze Fugenmalerei auf rotem grund, am Bogenansatz kleines Männlein hockend, Ocker auf hellgrauem Grund.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Satteldach mit Schopfwalm (Krüppelwalm)
	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl
	• Mischbau
	  • Unterbau aus Stein (gestelzt)
	• Gewölbe
	  • Tonnengewölbe

Konstruktion/Material:	Keller: Rundbogiges Gewände; östlich stichbogige Tonne, der westliche Keller 19. Jh. flachgedeckt Erdgeschoss: zwei schmale Tonnengewölbe, der Scheidebogen profiliert, beidseits geschrägt und tief gekehlt, spitzbogig Dachgeschoss: zweifach stehender Stuhl